

SkyStar HD2 / CableStar HD2 FAQ für Treiber/Software 1.0.0

Release December 07

Inhalte

Diese FAQ beinhaltet folgende Themen:

- Informationen über die technische Unterstützung
- Systemvoraussetzungen
- wichtige Informationen
- Vorschläge zur Fehlerbehebung

Informationen zur technischen Unterstützung

Bitte besuchen Sie unsere Seite im Internet, um aktuelle Produkt und Supportinformationen zu erhalten:

<http://www.technisat.com/>.

Um die neuesten Treiber für Ihr Produkt herunterzuladen, besuchen Sie bitte

<http://www.technisat.com/>.

TechniSat bietet seinen Produkt- und Endkunden-Support nur für Software an, welche mit dem Produkt erworben oder von unserer Website heruntergeladen worden ist.

Falls eine Fehlfunktion während der Benutzung von Fremdanbieter Software auftritt, vergewissern Sie sich bitte erst, ob sich dieses Verhalten auch bei Gebrauch der original TechniSat Software zeigt. Sollte es dort nicht auftreten, so wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihrer Fremdsoftware.

Wurde das PC Gerät manipuliert oder beschädigt (z.B. durch die Verwendung von heruntergeladenen Anwendungen welche nicht durch TechniSat vertrieben werden), so erlöscht Ihre Garantie und Sie haben auch keinen Anspruch auf Ersatz.

Systemvoraussetzungen

- IBM kompatibler PC mit Pentium 4 1.8 GHz (oder schneller)
- mindestens 512 MB RAM
- Mindestens 64 MB freier Speicher auf der Festplatte
- SoundBlaster kompatibele Soundkarte
- Eine 3D Grafikkarte wird empfohlen (mit Hardware Overlay Unterstützung und den aktuellen Treibern)
- Folgende Betriebssysteme werden unterstützt:
Windows XP Home/Professional (Service Pack 2 vorausgesetzt)
Windows XP Professional x64 Edition (Service Pack 2 vorausgesetzt)
Windows Vista x86/x64
- zusätzlich wird benötigt:
Internet Explorer 6 oder neuere Version
DirectX 9 oder höher
MediaPlayer 9 oder höher
für die Nutzung der PVR-Funktion werden 10GB oder mehr
Festplattenspeicherplatz benötigt
- ein freier PCI Steckplatz (falls möglich, so verwenden Sie bitte nicht den PCI Steckplatz direkt unter Ihrer AGB Grafikkarte)

Empfohlene Systemvoraussetzungen für den MPEG-4/h.264 HDTV Empfang

- IBM kompatibler PC mit Intel Pentium 4 DualCore 830 oder AMD Athlon X2 CPU (2 x 3000 MHz oder schneller)
- mindestens 1024 MB RAM
- aktuelle PCI-Express Grafikkarte mit 256 MB RAM oder mehr, mit MPEG-4 Hardwarebeschleunigung, Hardware Overlay Unterstützung sowie den aktuellen Treibern)
- Empfohlene Betriebssysteme:
Windows XP Home/Professional (Service Pack 2 wird benötigt)
Windows XP Professional x64 Edition
Windows Vista x86/x64

1. Installation

1.1 Hardware

- Frage: Gibt es Kompatibilitätsprobleme mit Mainboards, welche auf dem nVidia nForce 4 Chipsatz aufgebaut sind?
- Antwort: Die meisten unsererer PCI Karten sind mit den meisten der nVidia nForce 4 basierten Mainboards nicht kompatibel.
- Problem: Sound Blaster Inkompatibilität
- Lösung: Ändern Sie die IRQ Einstellungen, um den Konflikt mit dem DVB-PC Gerät zu lösen oder installieren Sie eine neuere Treiberversion Ihrer Soundkarte.
- Frage: Ich verwende ein Mainboard mit einem VIA Chipsatz. Kann das Fehler verursachen?
- Antwort: Stellen Sie sicher, daß Sie den aktuellsten Softwarepatch von der VIA Internetseite heruntergeladen und installiert haben um die volle Leistung Ihres Mainboards zu gewährleisten. Anderenfalls kann eine schlechte PCI-Kommunikation zu Datenverlust und somit zu einer Fehlfunktion während des Betriebs des DVB-PC Gerätes führen.
- Frage: Ich benutze ein SMP (Simultaneous Multi Processing), HT (Hyper-Threading) oder DualCore Computer System. Kann das zu Problemen führen?
- Antwort: Nein, es sollten keine Probleme auftreten.

1.2 Treiber

- Frage: Ich verwende ein Windows 98SE, Windows Me or Windows 2000 System und kann die Karte nicht verwenden.
- Antwort: Nein, leider nicht. Diese Betriebssysteme werden nicht länger von unseren Treibern/Software unterstützt.

1.3 Software

- Problem: Die Softwareinstallation stoppt und sagt, daß Windows XP Service Pack 2 benötigt wird.

SkyStar HD2 / CableStar HD2 – FAQ

- Lösung:** Bitte installieren Sie Windows XP Service Pack 2. Sie können es von der Microsoft Internetseite (<http://www.microsoft.com>) oder über die automatische Updates Funktion herunterladen.
- Problem:** Die Softwareinstallation stoppt und sagt, daß MediaPlayer und DirectX benötigt werden.
- Lösung:** Laden Sie sich bitte die neuesten Versionen des MediaPlayers und DirectX von der Microsoft Internetseite (<http://www.microsoft.com>) herunter.
Danach wird der Installationsprozess nicht mehr abbrechen.
- Problem:** Beim Ausführen der setup.exe erhalte ich die Meldung, daß die “_setup.dll” benötigt wird.
- Solution:** Bitte entpacken Sie die heruntergeladene zip-Datei inklusive der enthaltenen Ordnerstruktur. Um das zu gewährleisten, überprüfen Sie bitte die Einstellungen Ihres Entpackprogramms.

2. Im Betrieb

2.1 General

2.2 Datenempfang

- Problem:** Ist es möglich, die SkyStar HD2 / CableStar 2 für den Datenempfang zu verwenden?
- Lösung:** Nein, diese Funktion wird von der aktuellen Software nicht unterstützt.

2.3 DVBViewer / Audio/Video Empfang

- Problem:** Nachdem ich umgeschaltet habe sieht das Bild merkwürdig aus. Das Seitenverhältnis sowie die Position des Bildes innerhalb des Anzeigebereichs sind nicht korrekt.
- Lösung:** Wir verwenden eine Methode zum schnellen Umschalten von Kanälen, die nicht mit allen MPEG-2 Dekodern kompatibel ist.
Deaktivieren Sie diese Methode bitte unter:
„Einstellungen“ -> „Optionen“ -> „Erweitert“.
- Problem:** Das EPG Fenster enthält Daten, aber in der EPG Infoanzeige wird außer des Senders und der Systemzeit/Datum nichts angezeigt.
- Lösung:** Die angezeigten EPG Informationen hängen von der Systemzeit und dem Datum ab. Vergewissern Sie sich bitte, ob die Systemzeit und das Datum korrekt eingestellt wurden. Nun sollten die EPG Informationen richtig angezeigt werden.
- Frage:** Kann ich SFI Daten auch ohne eine Verbindung zum Satelliten Astra 19.2°O empfangen.
Kann ich SFI Daten mit meiner AirStar 2 TV PCI, AirStar USB or CableStar 2 PCI empfangen?
- Antwort:** Nein, da die SFI Informationen ausschliesslich über Astra 19.2°O übertragen werden.
- Problem:** Der Download der SFI Daten dauert sehr lange.

SkyStar HD2 / CableStar HD2 – FAQ

- Lösung:** Die SFI Daten werden mit einer sehr niedrigen Bandbreite über Satellit übertragen. Es ist normal, daß der Datenabgleich bis zu 45 Minuten in Anspruch nehmen kann.
- Frage:** Kann ich die SFI Informationen auch über das Internet herunterladen?
Antwort: Nein, da die SFI Informationen ausschliesslich über Astra 19.2°O übertragen werden.
- Problem:** Nach Start des DVBViewers TE braucht es manchmal ziemlich lange, bis die Wiedergabe eines Programms beginnt.
- Lösung:** Der verwendete MPEG-2 Codec braucht eine Weile bis er betriebsbereit ist. Normalerweise benötigt er hierfür nur wenige Sekunden, aber manchmal nimmt der Prozess bis zu 40 Sekunden in Anspruch.
- Problem:** Wenn ich einen HDTV Kanal ausgewählt habe, um ihn DVBViewer TE wiedergeben zu lassen, erscheint kein Bild, die Wiedergabe stoppt und fährt dann wieder fort oder große farbige Kästchen werden angezeigt.
- Lösung:** Prüfen Sie bitte, ob Ihr PC die Voraussetzungen für die Wiedergabe von HDTV erfüllt. Falls ja, dann aktualisieren Sie bitten den Chipsatz- und Grafikkartentreiber.
Wenn Sie eine Onboard Grafikkarte verwenden, könnte es sein, daß diese nicht in der Lage ist HDTV Inhalte wiederzugeben. Es wird daher empfohlen eine AGP/PCIe Grafikkarte mit MPEG2 Hardwarebeschleunigung und Hardware Overlay Unterstützung zu verwenden.
- Problem:** Von Zeit zu Zeit stoppt die Wiedergabe und kleine Quadrate erscheinen.
- Lösung:** Überprüfen Sie bitte die Qualität des Eingangssignals. Das Signal sollte mindestens 50- 55 dbµV bzw. der Empfangspegel in Setup4PC/DVBViewer mindestens 55-65% betragen, um eine einwandfreie TV Wiedergabe sicherzustellen.
Eine andere Fehlerquelle kann die Grafikkarte darstellen, welche Hardware Overlay Unterstützung anbieten muss. Überprüfen Sie dieses bitte im Handbuch Ihrer Grafikkarte und installieren Sie den aktuellsten Treiber.
Falls Sie AirStar 2 PCI oder AirStar USB Box verwenden, dann überprüfen Sie die Signalqualität und BER mit Setup4PC. Falls das Problem auf eine schlechte Signalqualität zurück zu führen ist, so überprüfen Sie bitte die Position und Ausrichtung Ihrer Antenne.
- Problem:** Die Fernbedienung funktioniert nicht unter Windows XP SP2, obwohl WinLIRC richtig konfiguriert und die Fernbedienung im DVBViewer aktiviert wurde.
- Lösung:** Möglicherweise wird WinLIRC von der Windows Firewall blockiert. Um das zu widerrufen, gehen Sie bitte über „Systemsteuerung“ -> „Sicherheitscenter“ in den Dialog „Sicherheitseinstellungen verwalten für: Windows Firewall“. Wechseln Sie nun zum „Ausnahmen“ Reiter, suchen nach „ts_winlirc“, aktivieren die Checkbox und drücken OK.
- Problem:** Nach der Installation von DirectX9 funktioniert mein DVBViewer nicht mehr.

- Lösung:** Die DirectX9 Installation überschreibt einige Dateien und Einstellungen, die zur Benutzung von DVBCViewer benötigt werden. Das verlangt eine Neuinstallation der Benutzersoftware wo hingegen der Treiber nicht erneut installiert werden muss. Die Deinstallation des „TechniSat DVB“ Softwarepaketes können Sie über Start -> Systemsteuerung -> Software durchführen, Nach dem Neustart Ihres Systems können Sie die Software erneut installieren. Zum Schluss ist ein erneuter Neustart erforderlich, bevor Sie Ihr TechniSat Produkt wieder verwenden können.
- Frage:** Ich habe die Software erfolgreich als Administrator unter Windows 2000/XP/XP x64/2003 installiert. Wenn ich mich als anderer Benutzer mit beschränkten Rechten neu anmelde, so erscheint folgende Fehlermeldung „Die Microsoft Jet Datenbank Engine kann die Datei ‚C:\Programme\DVBCViewer\epg.mdb‘ nicht öffnen. Sie ist bereits von einem anderen Benutzer exklusiv geöffnet oder Sie brauchen die Rechte seine Daten zu öffnen“.
- Antwort:** Es wird empfohlen, daß Sie sich als Administrator oder Nutzer mit Administrator Rechten an Ihrem Computer einloggen. Falls Sie Erfahrung mit dem Ändern von Zugriffsrechten auf Dateien und Ordner haben, sollten Sie allen Benutzern Vollzugriff auf diese Datei gewähren.
- Problem:** Ich habe Probleme mit aufgenommenen Programmen, die AC3 Tonspuren enthalten.
- Lösung:** Manchmal verursachen AC3 Tonspuren Probleme mit verschiedenen Wiedergabesoftware. In der Kanalliste im Reiter „Editieren“ gibt es eine „AC3“ Checkbox für jeden Kanal. Stellen Sie sicher, daß bei Kanälen mit AC3 Tonspur diese Checkbox aktiviert ist.
- Frage:** Ich möchte im Feld DVBCViewer TE -> „Optionen“ Netzwerk“ -> „Multicast IP Adresse“ eine IP Adresse eingeben. Aber nach Eingabe der IP Adresse bleibt das Feld rot. Was ist das Problem?
- Antwort:** Der Adressraum von Multicast IP Adressen wird in der RFC1112 spezifiziert und liegt zwischen 224.0.0.0 und 239.255.255.255. Andere Adressen sind nicht erlaubt. Deshalb akzeptiert der DVBCViewer auch keine anderen Adressen ausserhalb dieses Adressraumes.
- Problem:** Nachdem ich einen Multicast Transfer gestartet habe wird mein Netzwerk langsamer.
- Lösung:** Stellen Sie bitte sicher, daß Sie einen 100MBit/s Netzwerk Hub, einen 10/100MBit/s Netzwerk Switch oder eine direkte Kabelverbindung zwischen Streaming Server und dem Client benutzen.
- Problem:** Der Multicast funktioniert nicht einwandfrei in meinem 802.11b/g WLAN.
- Lösung:** Das Senden eines IP Multicast Streams mit hoher Bitrate kann das benutzte WLAN überladen. Benutzen Sie bitte eine Kabelverbindung.
- Problem:** Der Multicast Stream funktionierte für ein paar Minuten bis der Transfer stoppte und das gesamte Netzwerk nicht mehr zugreifbar war.
- oder

SkyStar HD2 / CableStar HD2 – FAQ

- Die Multicast Option funktioniert nicht mehr, nachdem ich die IP Adresse meiner Netzwerkkarte ohne Neustart geändert hatte.
- Lösung: Starten Sie Ihren Computer neu und versuchen Sie es erneut.
- Problem: Ich verwende eine TechniSat DVB PCI Karte/USB Box mit den neuesten Treibern/Software und das Multicaststreaming funktioniert nicht einwandfrei. Die Daten werden über das Netzwerk gesendet, aber der VLC empfängt nichts.
- Lösung: Verwenden Sie Netmeter um zu überprüfen, ob in Ihr Netzwerk Daten gestreamt werden. Falls Datenverkehr innerhalb Ihres Netzwerks auf der Serverseite angezeigt wird, dann sollten Sie diesen Schritt auch für den Client wiederholen. Der dort gemessene Datenverkehr sollte dem auf der Serverseite gleichen. Falls das Streamen funktioniert, aber die Daten nicht vom VLC empfangen werden können, so sollten Sie alle Kanäle aus der Kanalliste entfernen, erneut nach Kanälen suchen und es noch einmal versuchen.
- Problem: Nach dem Start des DVBViewers TE erscheint die Fehlermeldung "Division durch Null" und der DVBViewer TE ist nicht funktionstüchtig.
- Oder
- Nach Installation einer DVD-Player-Software friert das Videobild im DVBViewer ein und der Ton weist Störungen auf.
- Lösung: Es könnte sein, daß die Probleme durch einen anderen MPEG2 Codec, welcher durch diese Software installiert wurde, hervorgerufen werden.
- Sonic MyDVD:
Um das Problem zu lösen, müssen Sie den Audio Filter von Sonic MyDVD entfernen. Dies wird unter Verwendung der Konsolenapplikation „RegSVR32.exe“ bewerkstelligt. Finden Sie die Datei „Impgad.ax“ und merken Sie sich den Pfad. Klicken Sie auf Start -> Ausführen und geben Sie folgendes ein:
regsvr32.exe /u "<Pfad zur Impgad.ax >\Impgad.ax"
Nach Durchführung dieses Arbeitsschrittes müssen Sie Ihr System neu starten.
- Problem: Nach einer Kanalsuche kann ich mehrere Kanäle mit der Endung "h.264" sehen. Wähle ich einen von ihnen aus, so geschieht nichts..
- Lösung: Diese Kanäle verwenden MPEG4/h.264 an Stelle von MPEG-2. Installieren Sie bitte einen MPEG-4/h.264 Dekoder, um diese Kanäle zu schauen.

3. Verschiedenes

- Problem: Falls ich mit der "Schnellen Benutzer wechseln"-Funktion von Windows XP den Benutzer wechsele:
- stoppt die Tonwiedergabe von DVBViewer TE
- Lösung: Wenn Sie zu einem anderen Benutzer wechseln, dann läuft die Anwendung noch, kann aber nicht zweimal gleichzeitig laufen. Sie sollten den ersten Nutzer ausloggen und sich dann erst wieder als anderer Nutzer anmelden. Dann erscheint Server4PC und auch der DVBViewer TE sollte ohne Probleme wieder funktionieren.

